

## *Mein Erfahrungsbericht über das Homeschooling*

*Da ich in der 10. Klasse bin, würde ich normalerweise am Präsenzunterricht teilnehmen. Ich bleibe dennoch zuhause, da ich einen Risikopatienten in der Familie habe.*

*Bei mir funktioniert das Homeschooling sehr gut. Am Anfang des Tages überlege ich mir genau, welche Aufgaben ich in welchem Fach erledigen möchte. Wenn ich etwas nicht verstehe, frage ich bei meinen Mitschülern oder bei meinen Lehrern nach. Arbeitsaufträge, die eingesammelt werden, schicke ich per E-Mail an meine Lehrer. Ich stehe jeden Tag um 8 Uhr auf und erledige die Schulaufgaben von 9-14 Uhr und nachmittags von 15-17 Uhr (wobei ich aber auch manchmal zu viel erledige ☺). Jeden Donnerstag machen die Mathelehrer eine Video-Konferenz, damit ich in der Schule mitkomme und meine Mitschüler sehen kann.*

*Ich finde es sehr schade, dass ich die letzten Wochen nicht wie gewohnt mit meiner Klasse und meinen Lehrer verbringen kann. Ich hoffe, dass wir trotzdem irgendwie unseren Abschluss feiern können.*

*Ich bin allen Lehrern sehr dankbar, dass sie die Schüler unterstützen und alle Fragen gerne beantworten. Ein großes Lob geht auch an die Schulleitung, die diese Situation so gut meistert und es für die Schüler so einfach wie möglich gestaltet.*

*Julia Ruth, Klasse 10c*